

# **Digitales Brandenburg**

**hosted by Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Machsor**

die sämmtlichen Festgebete der Israeliten ; mit bestgeordnetem Texte  
und deutscher Uebersetzung

Für den ersten Tag des Neujahrsfestes

**Stern, Salomo Gottlieb**

**Wien, 1887**

תבש תלבק.

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12176](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12176)

## קבלת שבת.

Wenn der Vorabend des Festes am Freitag ist, wird nach dem Mincha-Gebet dieses gesagt.

קומו, לאתנו  
 לזבוח ליהוה, יזבוחו  
 לפניו באתונה. בזמרות  
 נריע לו: כי אל גדול יי.  
 ומלך גדול על כל אלהים:  
 אשר בידו מחקרי ארץ.  
 ותועפות הרים לו:  
 אשר לו הים והוא עשהו.  
 ויבשר ידיו יצרו:  
 באו נשתחנה ונברעה  
 נברעה לפניו עשנו:  
 כי הוא אלהינו. ונאחזנו  
 עם מרעיתו וצאנו ידו.  
 היום | אם בקולו תשמעו:  
 אל תקשו לבבכם במריבה.  
 כיום | מסה במדבר:  
 אשר נסוני אבותיכם.  
 בקחוני גם ראוי פעלי:  
 ארבעים שנה אקוט בדור  
 ואמר עם תעי לבב

Darum verhärtet nicht euer Herz wie bei Meribah, wie an dem Tage bei Massa in der Wüste. Da versuchten mich eure Väter, und stellten mich auf die Probe, obgleich sie wohl geschauet mein Wirken. Bier-

זה לכו נרננה ליי. נריעה  
 לצור ישענו: נקדמה פניו  
 בתודה. בזמרות נריע לו:  
 כי אל גדול יי. ומלך גדול  
 על כל אלהים: אשר בידו  
 מחקרי ארץ. ותועפות  
 הרים לו: אשר לו הים  
 והוא עשהו. ויבשר ידיו  
 יצרו: באו נשתחנה  
 ונברעה נברעה לפניו  
 עשנו: כי הוא אלהינו.  
 ונאחזנו עם מרעיתו וצאנו  
 ידו. היום | אם בקולו  
 תשמעו: אל תקשו לבבכם  
 במריבה. כיום | מסה  
 במדבר: אשר נסוני  
 אבותיכם. בקחוני גם ראוי  
 פעלי: ארבעים שנה אקוט  
 בדור ואמר עם תעי לבב

zig Jahre hatte ich ein Widerwillen an dem Geschlechte, und sprach: die sind ein irr- und widersinnig Volk, die kennen nimmer meine Wege; und ich schwur in meinem Zorne; die gehen nimmer ein in meine Ruhestätte.

Singet Gott ein neues Lied, singet Gott alle Welten! Singet Gott, lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil. Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, unter allen Nationen von seinen Wundern. Denn groß ist Gott, gepriesen über Alles, furchtbar, erhaben über alle Erdengötter. Denn die Götter der Völker, das sind Götzen, und Gott hat den Himmel gemacht! Pracht und Glanz zieht vor ihm her, Macht und Herrlichkeit ist in seinem Heiligthume. Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker, gebet Gott die Ehr' und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, nehmet Gaben und gehet ein in seine Höfe. Bücket euch vor Gott im heiligen Schmucke, zittert vor ihm, alle Welt! Sprechet unter den Völkern: Gott regieret, darum steht auch fest die Welt, und wanket nicht! er richtet die Völker in Rechtlichkeit.

Es freuen sich die Himmel, and es jauchzet die Erde, es

הם. וְהֵם לֹא יִדְעוּ דַרְכֵי:  
אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתִּי בְּאִפִּי אִם  
יבֹאוּן אֶל-מְנוּחָתִי:

יְיָ שִׁירוּ לֵי שִׁיר הַדָּשׁ.  
שִׁירוּ לֵי כָּל הָאָרֶץ: שִׁירוּ  
לֵי בָּרְכוּ שְׁמוֹ בְּשִׁירוֹ מִיּוֹם  
לְיוֹם יִשׁוּעָתוֹ: סִפְרוּ בְּגוֹיִם |  
כְּבוֹדוֹ. בְּכָל-הָעַמִּים  
נִפְלְאוֹתָיו: כִּי גָדוֹל יְיָ  
וּמְהֵלֵל מְאֹד. נוֹרָא הוּא  
עַל כָּל-אֱלֹהִים: כִּי | כָּל  
אֱלֹהֵי הָעַמִּים אֱלִילִים. וְיְיָ  
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹר וְהָדָר  
לְפָנָיו. עֶז וְתִפְאֶרֶת  
בְּמִקְדָּשׁוֹ: הָבוּ לֵי  
מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים. הָבוּ לֵי  
כְבוֹד וְעֶז: הָבוּ לֵי כְבוֹד  
שְׁמוֹ. שְׁאוּ מְנַחָה וּבֹאוּ  
דַּחְצוֹתָיו: הִשְׁתַּחֲוּ לֵי  
בְּהַדְרַת קֹדֶשׁ. חִילוּ מִפְּנֵי  
כָּל הָאָרֶץ: אָמְרוּ בְּגוֹיִם יְיָ  
מֶלֶךְ אֱרֵצְתְּכוֹן תִּבֵּל בְּלֹ-  
תִמוֹט יְדִין עַמִּים בְּמִישְׁרִים:  
יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגְלַח הָאָרֶץ

brauset das Meer und was es füllet, es frohlocket die Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde — vor Gott, so er kommet, so er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt in Gerechtigkeit und die Völker in seiner Wahrhaftigkeit!

„Gott regieret, da jauchzet die Erde, es freuen sich die Inseln, so viel ihrer sind. Wolke und Nebel um ihn herum, Recht und Gerechtigkeit die Grundfeste seines Thrones! Ein Feuer zieht vor ihm her, und auflodern seine Gegner ringsumher. Seine Blitze erleuchten die Welt; es sieht es und bebet die Erde. Berge zerrinnen wie Wachs vor Gott, vor dem Herrn aller Welt. Verkündet, ihr Himmel sein Recht; daß schauen alle Völker seine Ehre; daß sich schämen Alle, die den Bildern dienen, die sich rühmen ihrer Götzen, vor ihm sich beugen alle Götter! Es höret es Zion, und freuet sich, es frohlocken die Töchter Jehuda's ob deinen Richtersprüchen, Herr, denn du, Gott, bist erhöht über die ganze Welt, weit erhaben über alle

יָרַעַם הַיָּם וּמְלוֹאוֹ: יַעֲלֶז  
שָׁדָי וְכָל אֲשֶׁר-בּוֹ. אִזְ יִרְנְנוּ  
כָּל-עֵצֵי יַעַר: לְפָנָי יי וְכִי  
בָּא. כִּי בָּא לְשִׁפּוֹט הָאָרֶץ:  
יִשְׁפֹּט-תֵּבֵל בְּצֶדֶק וְעַמּוֹם  
בְּאֱמוּנָתוֹ:

זי יי מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ.  
יִשְׂמְחוּ אַיִם רַבִּים. עֲנֵן  
וְעַרְפָּל סְבִיבָיו. צֶדֶק  
וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כְּסֵאוֹ: אִשׁ  
לְפָנָיו תִּלָּךְ. וְתִלְהֶט סְבִיב  
צָרָיו: הַאִירוּ בְּרָקָיו תֵּבֵל  
רְאֵתָה וְתַחַל הָאָרֶץ: הָרִים  
גְּדוֹנָג גַּמְסוּ מִלְּפָנָי יי.  
מִלְּפָנָי אֲדוֹן כָּל-הָאָרֶץ:  
הִגִּידוּ הַשָּׁמַיִם צֶדֶקוֹ וְרֵאוּ  
כָּל-הָעַמּוֹם כְּבוֹדוֹ: יִבְשׁוּ  
כָּל-עַבְדֵי פֶסֶל הַמֶּתְהַלְּלִים  
בְּאֱלִילִים. הִשְׁתַּחֲוּ לֹו כָּל-  
אֱלֹהִים: שִׁמְעָה וְתִשְׁמַח  
צִיּוֹן. וְתִגְלָנָה בְּנוֹת יְהוּדָה.  
לְמַעַן מִשְׁפִּיךְ יי: כִּי-  
אָתָּה יי עֲלִיוֹן עַל-כָּל-  
הָאָרֶץ. מֵאֵד גְּעִלִית עַל-

Götter! Die ihr Gott liebet, hasset das Böse! Er wahret die Seelen seiner Frommen, und rettet sie aus der Frevler Hand. Ein Licht geht auf dem Gerechten, Freude denen, die redlichen Herzens sind. Freuet euch, ihr Gerechten, in Gott, und preiset seine Heiligkeit zum ewigen Gedächtniß.

מזמור Psalm. Singet Gott ein neues Lied, denn er hat Wunder gethan. Ihm half seine rechte Hand, ihm half sein heiliger Arm!

Es hat Gott kund gethan sein Heil, vor den Augen aller Völker offenbaret sein göttlich Recht. Er gedachte seiner Guld und seiner Treue dem Hause Israels; es sahen die fernen Enden der Welt das Heil und die Hilfe Gottes. Darum jubelt vor Gott, alle Welt, brechet aus in Freude, in Jubelklang und Sang! Spielet vor Gott die Zither, die Zither und das tönende Saitenspiel! Mit Trompeten und Posaunenklang jubelt vor Gott, dem Könige! Es brauset das Meer und was es füllet, die Welt und die darin wohnen. Die Ströme rauschen und schlagen die Arme zusammen, die Berge stimmen in den Jubel ein —

כָּל־אֱלֹהִים: אֲדָבִי יְיָ שִׁנְאוֹ  
רַע שִׁמְרֵ נַפְשׁוֹת חַסִּידָיו.  
מִיַּד רָשָׁעִים יַצִּילֵם: אֲדָר  
זְרוּעַ לְצַדִּיק. וְלִישְׂרֵי לֵב  
שִׂמְחָה: שִׂמְחוּ צַדִּיקִים  
בְּיְיָ. וְהוֹדוּ לְזִכְרֵ קֹדֶשׁוֹ:

מזמור שירו ליי שיר  
חדש כי נפלאות עשה.  
הושיעה לזו ימינו וזרועו  
קדשו: הודיע יי ישועתו.  
לעיני הגוים גלה צדקתו:  
זכר חסדו וַאֲמוֹנָתוֹ לְבֵית  
יִשְׂרָאֵל. רָאוּ כָּל אַפְסֵי אֲרֶץ  
אֵת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ: הָרִיעוּ  
לְיְיָ כָּל הָאָרֶץ. פָּצְחוּ וּרְנְנוּ  
וְזָמְרוּ: זָמְרוּ לְיְיָ בְּכִנּוֹר  
בְּכִנּוֹר וְקוֹל זָמְרָה.  
בְּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר  
הָרִיעוּ לְפָנֵינוּ הַמֶּלֶךְ יְיָ: יִרְעַם  
הַיָּם וּמְלֵאוֹ. תִּבְּל וְיִישְׁבֵי  
בָּהּ: גְּהָרוֹת יִמְחֹאוּ כָף יַחַד  
הָרִים יִרְנְנוּ: לְפָנֵינוּ כִּי בָּא

vor Gott, so er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt nach seinem Rechte, die Völker in Gerechtigkeit.

„Gott regieret — es beben die Völker; der da thronet zwischen Cherubim — es wanket die Erde. Gott ist groß in Zion, erhaben ist er über alle Völker. Sie bekennen deinen Namen, der groß ist und furchtbar heilig. Des Königs Macht liebt das Recht, du hast festgestellt die Satzungen des Rechtes, du Recht und Gerechtigkeit gehandhabt in Jakob.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bückt euch vor dem Schemmel seiner Füße, er ist heilig!

Moses und Aharon waren unter seinen Priestern, Samuel unter denen, die seinen Namen angerufen; wo sie zu Gott gerufen, hat er sie stets erhört. In der Wolkensäule redete er zu ihnen; sie wahrten sein Zeugniß und das Gesetz, das er ihnen gegeben. Gott, unser Herr, du hast sie stets erhört, hast ihnen manches nachgesehen, wenn du auch geahndet ihr Vergehen.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bückt euch vor seinem heiligen Berge, denn heilig ist Gott, unser Herr.

מזמור Ein Psalm von David.

Gebet Gott, ihr Kinder Gottes, gebet Gott die

לשפט הארץ. ישפט את כל בצדק ועמים במישורים:

צט וי מלך ירגזו עמים.

ישב כדובים תנוט הארץ:

וי בציון גדול ורם הוא

על כל העמים: יודו שמך

גדול ונורא קדוש הוא:

ועז מלך משפט אהב.

אתה כוננת מישורים.

משפט וצדקה ביעקב ו

אתה עשית: רוממו וי

אלהינו והשתחוה להדם

רגליו קדוש הוא: משה

ואהרן בכהגיו ושמואל

בקראי שמו. קראים אל-

וי והוא יענם: בעמוד ענן

ידבר אליהם. שמרו ערותיו

וחק נתן למו: וי אלהינו

אתה עניתם אל נשא היית

להם. ונקם על-עלילותם:

רוממו וי אלהינו והשתחוה

לתר קדשו. כי קדוש וי

אלהינו:

כט מזמור קדוד. הבו לוי

Ehre und Macht! Gebet  
 Gott seines Namens Ehre,  
 bückt euch vor Gott im  
 heiligen Schmucke! Die  
 Stimme Gottes ziehet über  
 die Wasser, der Gott der  
 Ehre donnert, Gott auf den  
 gewaltigen Wassern! Die  
 Stimme Gottes in der  
 Kraft! Die Stimme Gottes  
 in der Pracht! Die Stimme  
 Gottes bricht die Cedern, die  
 Cedern des Libanon zerbricht  
 Gott; läßt sie springen, wie  
 ein Kalb, Libanon und Si-  
 rion wie die wilden Stiere.  
 Die Stimme Gottes spaltet  
 sich in Feuerflammen; die  
 Stimme Gottes macht zit-  
 tern die Wüste; die Wüste  
 von Kadesch erzittert vor  
 Gott! Die Stimme Gottes  
 macht kreisen die Hindin,  
 entblättert Wälder, und in  
 seinem ganzen Tempel spricht  
 alles von — seiner Ehre!  
 Gott sitzet auf den Fluthen,  
 und sitzet da in Ewigkeit —  
 der Weltenherr! Gott gibt  
 seinem Volke die Macht,  
 Gott segnet sein Volk mit  
 seinem Gottesfrieden!

לכה Komm, mein Freund,  
 der Braut entgegen,  
 den Sabbath laßt uns  
 freundlich empfangen!

B\*

בְּנֵי אֱלֹהִים. הָבֹו לַיִּי כְבוֹד  
 וְעֹז: הָבֹו לַיִּי כְבוֹד שְׁמוֹ.  
 הַשְׁתַּחֲוִו לַיִּי בְּהַדְרַת-קֹדֶשׁ:  
 קוֹל יְיָ עַל-הַמַּיִם אֵל-  
 הַכְּבוֹד הַרְעִים יְיָ עַל-מַיִם  
 רַבִּים: קוֹל יְיָ בִּפְתַח הַזֹּל יְיָ  
 בְּהַדְרָה: קוֹל יְיָ שׁוֹבֵר אֲרָזִים  
 וַיִּשְׁבֵּר יְיָ אֶת-אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן:  
 וַיִּרְקִידֵם כְּמוֹ-עֵגֶל. לְבָנוֹן  
 וּשְׂרִיזֹן כְּמוֹ בְּנֵי-אֲמִים:  
 קוֹל יְיָ חֲצַב לְהַבֹּת אֵשׁ:  
 קוֹל יְיָ יַחִיל מְדַבֵּר יַחִיל יְיָ  
 מְדַבֵּר קֹדֶשׁ: קוֹל יְיָ יַחֲלֵל  
 אֵילֹזֶת וַיַּחֲשׂוּף יַעֲרוֹת  
 וּבְהִיכְלוֹ כִּדְוֹ אָמַר כְּבוֹד:  
 יְיָ לְמַבּוֹל יֵשֵׁב וַיֵּשֵׁב יְיָ  
 מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ  
 יִתֵּן יְיָ | יְבָרֵךְ אֶת-עַמּוֹ  
 בְּשָׁלוֹם:

סס סנסנר נכאסי ססרזוז שלמה הלוי.  
 לְכָה הַזֹּדֵי לְקִרְאת כְּלָה.  
 פְּנֵי שֶׁבֶת נְקַבְּדָה: לכה

שמר „Gedanke“ und „That“ in einem Spruch ließ uns hören der einige Gott. Gott ist einig, sein Name einig, überall genannt in Ehr' und Ruhm und Herrlichkeit!

קראת Kommt, laßt uns der Sabbathstunde entgegen gehen, sie ist des Segens Quell; vom Ursprung an und Anbeginn von Gott geweiht; im Schöpfungs- werke das Letzte, im Schöpfungsplane das Erste!

מקדש Du königlicher Tempel, du heilige Residenz! Steh' auf und geh' heraus aus deiner Verstäubung. Nun sitzest du schon lange genug im Jammerthal; dein Erbarmen kommt, er erbarmt sich dein.

התנערי Schüttle ab den Staub, steh' auf, zieh' an dein Festgewand, mein Volk! Durch J'ai's Sohn aus Bethlehem nahet dir, mein Herz und Seel', das Heil!

התעוררי Ermuntere dich, ermuntere dich! es geht dein Stern auf. Steig' auf, steig' auf du Gotteslicht! Wach' auf, wach' auf, mein Geist, und sing' dein Lied! Gottes Herrlichkeit, die wird an dir nun offenbar.

אל Darum schäm' dich nicht und scheu' dich nicht, ängstige

שמור וזכור קד בור אחד.  
השמיענו אל המיוחד.  
אחד ושמו אחד. לשם  
ולתפארת ולתהלה: לכה  
לקראת שבת לנו  
ונלכה. כי היא מקור  
הברכה. מראש מקדם  
נסוכה. סוף מעשה  
במחשבה תחלה: לכה

מקדש מלך עיר מלוכה.  
קומי צאי מתוך ההפכה.  
רב לך שבת בעמק הבכא.  
והוא יחמול עליך חמלה:

לכה  
התנערי מעפר קומי.  
לבשי בגדי תפארתך עמי.  
על יד בקישי בית הלחמי.  
קרבה אל-נפשי גאלה:

לכה  
התעוררי התעוררי. כי  
בא אורך קומי אורי. עורי  
עורי שיר דברי. קבוד יי  
עליך נגלה:

לכה  
לא תבושי ודא תבקמי.

dich nicht und gräm' dich nicht  
— du, mein armes Volk! auf  
Gott vertrau', er baut die  
Stadt in ihren Trümmern auf.

Die dich zerstöret,  
die sind zerstöret; verbannt  
von Gottes Angesicht, die  
dich bezwungen. Gott nimmt  
dich auf, und freut sich dein,  
wie sich freut der Bräutigam  
der Braut.

Rechts und links ver-  
breitet sich dein Reich; du fürch-  
test nichts — als Gott allein.  
Kommt erst der Mann aus  
Berez Stamm, ist Freud und  
Fröhlichkeit in Israel!

Darum zieh' ein in  
Fried, du des Gatten Kron'  
und Schmuck, zieh' ein in Freud  
und Fröhlichkeit! Unter die  
Treuen und die Gläubigen, die  
Gott zu seinem Volk erfor,  
zieh' ein, du gotterkorne Braut!  
Zieh ein, du gotterkorne Braut!

Komm, mein Freund,  
der Braut entgegen,  
den Sabbath laßt uns  
freundlich empfangen!

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag.

Gut ist es danken dem Herrn,  
deinen Namen mit Sang und Sai-  
tenspiel zu rühmen, allerhöchster  
Gott! zu verkünden am Morgen  
deine Gnade und deine Treue in  
den Nächten — beim zehnsaitigen  
Psalter, beim Harfenklang und  
Lautenspiel. Denn du hast mich  
erfreuet, Gott, mit deinen Werken;  
ob der Schöpfungen deiner Hände  
fauchze ich. Wie groß sind deine  
Werke, Gott! wie unendlich tief

מה תשתוּחחי ומה תתהמי.  
בך יחסו עניי עמי. ונבנתה  
עיר על תקה:  
לכה

והיו למשסה שאסיך.  
ורחקו כל מבלעיך. ישיש  
עליך אלהיך. במשוש חתן  
על כלה:  
לכה

ימין ושמאל תפרוצי.  
ואת יי תעריצי. על-יד  
איש בן-פרצי. ונשמחה  
ונגילה:  
לכה

בואי בשלום עטרת  
בעלה. גם בשמחה  
ובצהלה. תוך אמוני עם-  
סגלה. בואי כלה. בואי  
כלה:  
לכה

לכה דודי לקראת כלה.  
פני שבת נקבלה:  
עב

מזמור שיר ליום השבת:  
טוב להודות ליי ולומר לשמה  
עליון: קהגיד בבקר חסדך  
ואמונתך בלילות: עלי-עשור  
ועלי-נבל עלי הגיון בכנור: כי  
שמחתני יי בפעליך במעשי ידיך  
ארגנן: מה גדלו מעשיך יי מאד

sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume, die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau, deine Feinde, sind verloren in sich zerfallen alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Del. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Neidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer marlig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

„Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet sich; — da steht fest die Welt und wanket nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltenmeeres. Mächtiger Gott in seiner Höhe! — dein Zeugniß ist immer wahrhaftig treu; deines Hauses Schmuß — die Heiligkeit, Gott, für alle Zeiten!

עֲמָקוֹ מִחֲשַׁבּוֹתֶיךָ: אִישׁ-בֶּעַר לֹא יָדַע וְכִסִּיל לֹא-יָבִין אֶת-זֹאת: בְּפִרוּחַ רְשָׁעִים כְּמוֹ עֵשֶׂב וַיִּצְיִצּוּ כָּל-פֹּעַלֵי אֲוֶן לְהַשְׁמֵדֵם עַד־עַד: וְאַתָּה מָרוֹם לְעוֹלָם יי: כִּי הִנֵּה אֲוִיבֶיךָ יי כִּי הִנֵּה אֲוִיבֶיךָ יִאֲבְדוּ יִתְפָּרְדּוּ כָּל-פֹּעַלֵי אֲוֶן: וְתָרַם כְּרֹאֵם קָרְנֵי בִלְתֵי בְשֶׁמֶן רֶעֶנָן: וְתַבַּט עֵינַי בְּשׂוֹרֵי בְּקָמִים עָלַי מֵרַעִים תִּשְׁמַעְנָה אָזְנֵי: צַדִּיק כַּתְּמָר יִפְרַח כְּאַרְז בְּלִבְנוֹן יִשְׁגָּה: שְׁתוּלִים בְּבַיִת יי בְּחִצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ יִפְרִיחוּ: עוֹד יִגְבוֹן בְּשׂוֹיְבָה דְּשָׁנִים וְרֶעֶנְנִים יִהְיוּ: לְהַגִּיד כִּי יֵשֶׁר יי צוּרֵי וְלֹא עוֹלָתָה בּוֹ:

„יי מֶלֶךְ גְּאוֹת לָבַשׁ לָבַשׁ יי עוֹז הִתְאַזָּר אֶף תִּכּוֹן תִּכְלֹל בְּלִ תְּמוֹז: נָכוֹן כְּסֹאף מְאֹז מֵעוֹלָם אֶתְרָה: נְשֹׂאוּ נְהַרְוֹת יי נְשֹׂאוּ נְהַרְוֹת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהַרְוֹת דְּהָכִים: מְקַלּוֹת מֵים רַבִּים אֲדִירִים מְשַׁבְּרֵי ים אֲדִיר בְּמָרוֹם יי: עַד־תִּיךְ נֶאֱמַנּוּ מֵאֹד לְבֵיתְךָ נֶאֱוָה-קִדְּשׁ יי לְאַרְךָ יָמִים: קִדִּשׁ יְתוֹם